

PROGRAMM

Workshop RFIDs

Intelligente Funketiketten - Chancen und Herausforderungen

- 15.02.2005
- Hessisches Staatsarchiv Darmstadt

Das ITG Fokusprojekt RFID startet seine Aktivitäten mit dem Workshop RFIDs: Intelligente Funketiketten – Chancen und Herausforderungen und lädt alle Interessenten ganz herzlich zur Teilnahme am 15.02.05 nach Darmstadt ein.

Programm:

09.00 Uhr Begrüßung

Manfred Glesner, TU Darmstadt

09.05 Uhr

Vorstellung der Ziele des RFID-Fokusprojekts

Thomas Hollstein, TU Darmstadt

09.15 – 10.00 Uhr

RFID - Perspektiven und Herausforderungen

Johann Wagner, Siemens Business Services, München

10.00 – 10.30 Uhr

Kaffeepause

10.30 – 12.00 Uhr

Transpondertechnologien: Märkte und Applikationen

Bernd Fleischmann, Arygon Technologies AG, Mainz

RFIDs: Erfahrungen aus der Praxis

Christian Muszynski, IBM, Walldorf

Paradigmenwechsel bei RFID-basierten Systemen und Auswirkungen auf die Middleware

Alejandro Buchmann, TU Darmstadt

12.00 – 12.45 Uhr

Mittagessen

12.45 Uhr

RFID: Protokolle und Normen

Christian Flörkemeier, ETH Zürich

RFID aus der Druckmaschine - Vision oder bald Realität?

Wolfgang Mildner, PolyIC GmbH & Co. KG, Erlangen

Passive ferroelektrische Modulatoren für RFID Backscatter Transponder

Patrick Scheele, TU Darmstadt

14.30 – 15.00 Uhr Kaffeepause

15.00 – 17.30 Uhr

UHF-RFID: Protokolle für steigende Applikationsanforderungen

Ulrich Friedrich, ATMEL, Heilbronn

Sicherheitsrisiken von Transpondern und Schutzmaßnahmen

- Stand der Technik, Spionage, Sabotage, Cloning
- Technikakzeptanz und Sicherheitsmaßnahmen

Hartmut Pohl, FH Bonn-Rhein-Sieg

RFID jenseits von Gut und Böse - oder warum der Plastiksack und der Bürotisch interaktiv sein müssen - Erfolgsfaktoren für RFID-Anwendungen

Volker Wittpahl; Michael E. Wernle, Meshed Systems GmbH

Panel-Diskussion: RFIDs im Verbraucherumfeld: Zwangsläufiger Verlust von Privatsphäre oder Added Value?

17.30 Uhr

Abschluss des Workshops

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

Veranstaltungsort lautet:

Vortragssaal des Hessischen Staatsarchivs

Karolinenplatz 3

64289 Darmstadt

Anfahrtsbeschreibung und Lageplan finden Sie im Internet unter:

<http://www.stad.hessen.de/>

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahnhaltestelle "Schloss"

Es folgt ein 4-minütiger Fußweg: in nördlicher Richtung, vorbei am Reiterdenkmal. Gehen Sie dann um das Schloss herum und überqueren Sie den Cityring am hinteren Schlossausgang.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl, wird gebeten sich bis zum 10. Februar 2005 bei der Geschäftsstelle der ITG unter der Adresse itg@vde.com anzumelden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Hollstein
Telefon: 06151-16-4038

E-Mail: thomas@mes.tu-darmstadt.de